

September – November 2026

GEMEINDEBRIEF



Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde

Neukloster — Groß Tessin — Zurow — Bäbelin — Passeo

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf

3	Editorial
4–5	Andacht
6–7	Schulung: Prävention gegen sexualisierte Gewalt
8	Nordirche gegen extremistische Positionen
9	Erntedankfest
10–11	Lichternacht und St. Martin
12	Kirche begleitet
14–15	GOTTESDIENSTE
16–17	Veranstaltungen
18	Tag des offenen Denkmals
19–23	Dies und Das
24–25	Gruppen und Kreise
26–27	Ansprechbar

HERAUSGEBER:

Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster,
Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf,
Am Markt 2, 19417 Warin

REDAKTION: Anne Hala, Sindy Altenburg, Waltraud Küster,
Sophie Kotte, Birgit Doeubler, Petra Kohrt, Elisabeth Steyn

BILDER: Sofern nicht anders angegeben: privat

SATZ/GESTALTUNG: Antje Hubold, www.antjehubold.de

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Oesingen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

bunt sind schon die Wälder ...

ja, bunt ist der Herbst, bevor es dann wieder grau und düster wird. So wie oft auch im Leben.

Aber sehen Sie sich unser Titelbild an: Da ist doch auch immer im Dunkel ein Licht! Das macht doch Hoffnung.

Auch unser Gemeindebrief ist bunt und soll Hoffnung machen. Sie finden darin unter anderem wie immer auch Termine und Hinweise auf Veranstaltungen – und Sie sehen: auch unser Herbst ist voller Leben! Lassen Sie sich einladen und inspirieren.

In Vorfreude auf einen schönen Herbst

Elisabeth Steyn

WIR SUCHEN SPONSOREN!

Damit unser Gemeindebrief weiterhin kostenfrei erscheinen kann, brauchen wir Sponsoren, die uns mit jährlich 200 Euro oder einem Betrag ihres Ermessens unterstützen möchten.

Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und Ihr Unternehmen (mit Logo) bzw. Ihr Name wird im Gemeindebrief veröffentlicht, es sei denn, Sie wollen anonym bleiben.

Wenn Sie uns helfen möchten, die Kosten für den Gemeindebrief mit zu tragen, freuen wir uns über Ihren Anruf oder eine kurze Mail. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf den letzten Seiten des Gemeindebriefes.

Ruht ein wenig aus!

Ihre Gewänder sind schmutzig vom Staub der Wüste. Ihre Haut ist von der Sonne gegerbt, die Wangen auf ihren schmalen Gesichtern sind eingefallen, ihre Füße wund. Die Wege, die sie gegangen sind, waren steinig und schwer, aber sie haben nicht ausgeruht. Sind weitergezogen von Dorf zu Dorf und haben erzählt von dem Einen, diesem wunderbaren, gnädigen Gott. Immer mehr Menschen waren gekommen um ihnen zuzuhören. Und die Jünger haben sich den Mund fusselig geredet, Essen und Schlafen auf später verschoben.

So sind die Tage vergangen, bis sie eines Tages wieder vor ihm stehen, erschöpft und ausgelaugt, um von ihrer Mission zu berichten. Jesus hört ihnen zu, wiegt den Kopf, streicht sich durch den Bart. Ob er mit dem, was seine Apostel erlebt und erreicht haben, zufrieden ist? Wir können nur mutmaßen, denn Jesus fragt nicht: *Habt ihr getan, wie ich euch geheißsen? Wart ihr überzeugend? Habt ihr euch auch ausreichend angestrengt?* Jesus sieht in die müden Augen der Männer und spricht:

Geht ihr allein an eine einsame Stätte und ruht ein wenig aus! (Markus 6,31)

Ruht ein wenig aus! Welche Zeit ist dafür besser geeignet als die kommende? Der Sommer geht zu Ende, die Tage werden kürzer. Die Sonne verliert an Kraft, die Nächte werden nach und nach kühler und morgens hängen Nebelschwaden über den Feldern. Die Natur zieht sich zurück und besinnt sich auf sich selbst.

Der Herbst klopft an die Tür und lädt dazu ein sich an die Worte Jesu zu erinnern:

Ruht ein wenig aus!

Legt die Arbeit nieder und seht auf all das, was bereits geschafft wurde. Vollendet, was unvollendet ist. Aber sucht euch keine neuen Aufgaben mehr!

Ruht ein wenig aus!

Vertraut auf eine reiche Ernte. Verschwendet keine Gedanken mehr an das, was gestern versäumt wurde und morgen sein könnte. Genießt den Augenblick!

Ruht ein wenig aus!

Nehmt euch Zeit für Muße. Schaut in den Himmel und lasst die Schwere im Herzen los. Sammelt neue Kraft!

Die Jünger stiegen seinerzeit in ein Boot und ruderten davon. Die nötige Ruhe zum Auftanken fanden sie am Zielort nicht; zu viele Neugierige waren ihnen gefolgt, löcherten sie weiter mit ihren Fragen. Die Jünger fanden die nötige Ruhe zum Auftanken in Gottes Wort.

Birgit Doeubler



Schutz braucht Wissen. Wissen schützt.

Schulung zum Thema „Prävention gegen sexualisierte Gewalt“

24. September 18–19.30 Uhr
im „Haus der Zukunft“ in Warin

Wir engagieren uns für Menschen – in der Gemeinde, in der Jugendarbeit, im Ehrenamt. Dabei geht es um Beziehungen. Kirchliches Handeln ist von gegenseitiger Achtung und Vertrauen geleitet.

Wir sind als Kirche diesem Anspruch nicht immer gerecht geworden. So wie in unserer Gesellschaft insgesamt, haben Menschen auch in unserer Kirche unfassbares Leid durch sexualisierte Gewalt – sexuellen und geistlichen Missbrauch, sexuelle Belästigung und Grenzüberschreitungen – erfahren.

Es passiert. Auch in Gemeinden. Auch dort, wo Menschen füreinander da sein wollen. Das ist eine schmerzliche Wahrheit – und gleichzeitig ein Grund, nicht wegzuschauen.

Mit dem Präventionsgesetz der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland sind alle kirchlichen Träger aufgefordert, ihre haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie diejenigen, die kirchliche Angebote wahrnehmen, insbesondere anvertraute Kinder und Jugendliche, vor allen Formen sexueller Grenzüberschreitungen und sexualisierter Gewalt zu schützen. Unsere Kirchengemeinden haben ein gemeinsames

Schutzkonzept erarbeitet, es kann auf unseren Webseiten heruntergeladen werden –

nebenstehend der Link dazu.

Damit dieses Schutzkonzept wirksam greift und wirklich schützt, muss

es in den Gemeinden gelebt werden: In einer Kultur des Miteinanders, in der Grenzen respektiert werden und achtsam miteinander umgegangen wird. Dazu braucht es Wissen.

Darum bieten wir für alle Ehrenamtlichen und interessierten Mitglieder unserer Gemeinden eine Schulung an am **Donnerstag, den 24. September von 18 bis 19.30 Uhr im Haus der Zukunft (am Markt 4) in Warin.**

Was Sie erwartet:

- Was ist sexualisierte Gewalt – und wie erkenne ich Warnsignale?
- Wie gehe ich mit Verdachtsmomenten um?
- Was sind meine Aufgaben und Grenzen als Ehrenamtliche/r?
- Wie schützt unser Gemeinde-Schutzkonzept die uns anvertrauten Menschen?

Zur besseren Planung bitten wir um kurze Anmeldung bis zum 17. September telefonisch 038482/61509 oder an warin@elkm.de



Wir hören zu und helfen weiter!

unabhängig - kostenfrei - verschwiegen

speziell für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

116 111

wenn Sie etwas beobachtet haben:

Kinderschutzhotline MV

0800 - 1921000

für Betroffene:

**UNA unabhängige Beratung
der Nordkirche**

0800 - 0220099

Hilfe-Telefon

Sexueller Missbrauch

0800 - 2255530

Ansprechpartner in unserer Region:

Martin Fritz

Fachstelle Prävention Wismar

0174 - 3267265

martin.fritz@elkm.de



**KEIN RAUM
FÜR MISSBRAUCH**

Das Schutzkonzept unserer Kirchengemeinden finden Sie unter www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf.



Nordkirche gegen extremistische Positionen

Wo Kirche ist, ist für Extremismus, Rassismus und Antisemitismus kein Platz.

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland steht ein für Menschenwürde, Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Grundlage unseres Handelns ist die Überzeugung: Alle Menschen sind Geschöpfe Gottes und als Gottes Ebenbilder mit der gleichen Würde ausgestattet. Wo diese Gleichheit vor Gott relativiert oder einzelnen Gruppen abgesprochen wird, widersprechen wir klar und öffentlich.

1. Klare Maßstäbe anlegen

Extremistisch sind Parteien oder Vereinigungen, die systematisch die Menschenwürde verletzen, indem sie die Gleichwertigkeit aller Menschen bestreiten, Minderheiten abwerten oder ausgrenzen oder den Rechtsstaat ablehnen, schwächen, beseitigen oder zu solchen Handlungen aufrufen. Entscheidend sind dabei nicht nur die Programme, sondern die Äußerungen und das tatsächliche Handeln ihrer Mitglieder, Funktionär:innen und Mandatsträger:innen, wie sie unter anderem in Berichten der Sicherheitsbehörden dokumentiert sind.

2. Menschenfeindlichkeit keine Bühne bieten

Wir laden Vertreter:innen extremistischer Parteien nicht zu kirchlichen Empfängen ein und stellen ihnen keine kirchlichen Räume zur Verfügung. Vertreter:innen extremistischer Parteien werden nicht zu Wahlpodien eingeladen. Damit verhindern wir die Selbstinszenierung und die Verbreitung menschenfeindlicher Positionen – insbesondere zu völkischem Nationalismus und Antisemitismus.

3. Gottesdienst und Seelsorge offenhalten

Gottesdienste und Seelsorge stehen allen Menschen offen, denn Gottes Wort zielt immer auf Veränderung und Umkehr aller Menschen. Menschenverachtende Äußerungen bleiben nicht unwidersprochen. Bei Amtshandlungen wie Taufen, Trauungen und Trauerfeiern dürfen keine verfassungsfeindlichen Symbole oder Botschaften genutzt oder verbreitet werden. Die aktive Mitwirkung von Personen, die sich öffentlich für extremistische Parteien engagieren, ist im Gottesdienst ausgeschlossen – etwa bei Lesungen, Fürbitten oder der Predigt.

4. Ehrenamt und Dienst verantwortlich gestalten

Wer ehrenamtlich Leitungsverantwortung übernimmt, verpflichtet sich auf das Evangelium und auf die Verfassung unserer Kirche. Wer extremistische, rassistische oder antisemitische Positionen vertritt, handelt gegen Wesen und Auftrag der Kirche und kommt somit für ein Amt nicht infrage. Für Mitarbeitende, Pastor:innen und Kirchenbeamte:innen gelten besondere Loyalitätspflichten. Aktive Unterstützung extremistischer Positionen kann dienst- oder arbeitsrechtliche Folgen haben.

5. Notwendige Kontakte verantwortungsvoll führen

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben haben die Kirchen zahlreiche Kontakte zu Ämtern, Behörden und Organisationen. Gespräche mit Amtsträger:innen sind notwendig, auch wenn diese einer extremistischen Partei angehören oder deren Gedankengut vertreten. Äußern Amtsträger:innen extremistische Inhalte, muss eine kritische Auseinandersetzung die notwendige Zusammenarbeit begleiten.



**AM 27. SEPTEMBER WIRD IN JESENDORF WIEDER ERNTEDANKFEST GEFEIERT.
HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE!**

Auch in diesem Jahr setzen wir die Tradition fort, die besten Gärtnerinnen und Gärtner aus den Dörfern und der Stadt Warin zu ermitteln. Nach dem Gottesdienst werden in den Kategorien „überirdisch“, „unterirdisch“ und „kurios“ die drei Erstplatzierten von einer Jury ausgewählt. Gesponsert werden die Preise durch die ortsansässigen Landwirtschaftsbetriebe.

Die Erntedankgaben können am 26. September von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Jesendorfer Kirche oder rechtzeitig vor dem Gottesdienst abgegeben werden. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Nach der Preisvergabe gibt es die Möglichkeit, eine Suppe zu genießen.

Wer möchte sich am Binden der Erntekrone beteiligen? Unter Anleitung von Mitarbeitern der Wariner Pflanzenbau eG wird wieder eine Erntekrone gebunden. Termine: 2. und 3. September, jeweils ab 16.00 Uhr in Trams Ausbau in den Räumen der Wariner Pflanzenbau eG. Rückfragen bei M. Maercker, 0172-89 56 722.



7. Lichternacht

in der
Klosterkirche Neukloster

19. September, 21 Uhr

Brezeln und Getränke ab 20 Uhr

Instrumentalmusik,
Trommelklänge,
Texte und Gesang



Eintritt frei –
Spenden zum Erhalt der
Klosterkirche erbeten

Lichternacht in der Klosterkirche und St. Martin

Wellenglänzen und ein Lied für Maria

„Das zitternde Glänzen der spielenden Wellen versilbert das Ufer, beperlet den Strand...“ Ob der Opernkomponist G. F. Händel damit unsere Ostsee meinte, ist eher unwahrscheinlich, lebte er doch in London, als er diese Arie zum Lob der Schöpfung in seiner Muttersprache anstatt des gewohnten Italienisch oder Englisch schrieb.

Es ist wieder **Lichternacht** in St. Maria im Sonnenkamp Neukloster, und passenderweise erklingt auch ein Marienlob: „Salve Regina“ von G. B. Pergolesi, einem neapolitanischen Musiker an der Grenze zwischen Barock und Klassik.

Um diese beiden Stücke für Gesang und kleines Ensemble herum reihen sich wie die bunten Lichter Stücke verschiedenster Gattungen aus allen Zeiten: von Kunstliedern über die Nacht von Robert Schumann bis zur Trommelimprovisation, und natürlich erklingt auch unsere Orgel.

Am **19. September ab 20 Uhr** kann man sich mit einem Glas Wein und einer Butterbrezel auf das Konzert um 21 Uhr einstellen. Wie immer nehmen wir keinen Eintritt, freuen uns aber über eine Spende zum Erhalt unserer Kirche.

Martin Höppner

St. Martinsfest
11. November

17.00 Uhr Auftakt
in der kath. Kirche Neukloster
mit Martinsspiel

17.30 Uhr
Martinsumzug

Ausklang auf dem
Pfarrhof der
Klosterkirche mit:
Lagerfeuer
Hörnchen
Getränken
und Beisammensein

Wir sammeln
für die Tafel

Sonnenkamp-Kirchengemeinde



Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf



Wir sind als Kirchengemeinden füreinander da – in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Wenn Sie Begleitung wünschen oder einen Besuch, eine Andacht zum Ehejubiläum oder für einen anderen Anlass, melden Sie sich. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 26 und 27 des Gemeindebriefes.

**Besser eine Hand
voll mit Ruhe als
beide Fäuste voll mit
Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6



GOTTESDIENSTE September – November 2026

	Sonnenkamp-Kirchengemeinde	Warin-Bilbow-Jesendorf
Sonntag, 6. September	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Kirche Konfirmationsjubiläum	WARIN: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst mit Konfirmationsgedächtnis
Sonntag, 13. September	KAHLENBERG: 11 Uhr Gartenandacht bei Familie Jansen/Kleves, Kahlenberg 9	WARIN: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst
Donnerstag, 17. September	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Rehazentrum Gottesdienst	
Sonntag, 20. September	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst	
Donnerstag, 24. September		WARIN: 10 Uhr, Pflegeheim Gottesdienst
Freitag, 25. September	ZUROW: 19 Uhr Wochenausklang	
Sonntag, 27. September		JESENDORF: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst zum Erntedankfest
Freitag, 2. Oktober		BIBOW: 17 Uhr, Kirche Wochenausklang
Sonntag, 4. Oktober	GROSS TESSIN: 11 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit Ehrenamtlichendank und gemeinsamem Essen	
Sonntag, 11. Oktober	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst	WARIN: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst
Donnerstag, 22. Oktober	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Rehazentrum Gottesdienst	
Freitag, 23. Oktober	ZUROW: 18 Uhr Wochenausklang	
Sonntag, 25. Oktober		WARIN: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst
Donnerstag, 29. Oktober		WARIN: 10 Uhr, Pflegeheim Gottesdienst
Samstag, 31. Oktober	STERNBERG: 10 Uhr, Kirche (Mühlenstr. 4) Regionaler Gottesdienst zur Reformation	
Sonntag, 1. November	WARIN: 11 Uhr, Kirche Sprengelweiter Gottesdienst zur Einführung von Pastorin Kotte	
Sonntag, 8. November	GROSS TESSIN: 11 Uhr, Pfarrhaus Gottesdienst	WARIN: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst
Mittwoch, 11. November		WARIN: 17 Uhr, Martinsfest mit Laternenumzug
Sonntag, 15. November	NEUKLOSTER: 11 Uhr, Friedhof Andacht zum Volkstrauertag	
Donnerstag, 19. November	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Rehazentrum Gottesdienst	WARIN: 10 Uhr, Pflegeheim Gottesdienst
Samstag, 21. November		JESENDORF: 16 Uhr, Kirche Orgelmusik und Texte zum Ewigkeitssonntag
Sonntag, 22 November	NEUKLOSTER: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken	WARIN: 10 Uhr, Kirche Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen VENTSCHOW: Friedhofskapelle, 15 Uhr Ewigkeitsandacht mit Gedenken an die Verstorbenen
Sonntag, 29 November	BÄBELIN: 11 Uhr, 1. Advent Familiengottesdienst mit Kirchenkaffee	

Veranstaltungen



HERZLICHER DANK FÜR EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT!

**Ehrenamt ist weit mehr als nur „freiwillige Arbeit“ –
es ist ein Geschenk von Zeit, Herz und Energie.**

Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, tragen dazu bei,
unsere Kirchengemeinden lebendiger, wärmer und menschlicher zu machen.

Liebe Ehrenamtliche,
ohne Ihr Engagement wären wir nicht in der Lage gewesen,
all das zu erreichen, was wir bisher geschafft haben.

Dafür möchten wir DANKE sagen und gemeinsam Erntedank feiern:

**am 27.09. um 10 Uhr in Jesendorf
und**

am 04.10. um 11 Uhr in Groß Tessin

Freitag, 4. September 17 Uhr	Wismar	Zusammen singen am Springbrunnen Bademutterstr./Krämerstr.
Donnerstag, 10. September 17 Uhr	Neukloster	Zusammen bewegen – Bunte Suppe
Sonntag, 13. September	Groß Tessin Neukloster Passee	Tag des offenen Denkmals
Freitag, 18. September Ab 17 Uhr	Wismar	Konfi-Nacht
Samstag, 19. September ab 20 Uhr	Neukloster	Lichternacht in der Klosterkirche
Sonntag, 27. September 10 Uhr	Jesendorf	Ernte- und Ehrenamtsdank
Sonntag, 4. Oktober 11 Uhr	Groß Tessin	Ernte- und Ehrenamtsdank
Mittwoch, 11. November ab 17 Uhr	Warin	St. Martin mit Laternenumzug
Mittwoch, 11. November ab 17 Uhr	Neukloster	St. Martin mit Laternenumzug
Samstag, 14. November 17 Uhr	Hornstorf	Konzert: Jagdhornblasgruppe „Wallensteingraben“
Samstag, 21. November 16 Uhr	Jesendorf	Orgelmusik und Texte zum Ewigkeitssonntag

NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur – Pfarrhaus Groß Tessin und Pfarrpark mit Kirchsteig

Dorfstraße 7, 23992 Groß Tessin

Sonntag 13. September 2026, 14–17 Uhr Führungen um 14, 15:30 und 17 Uhr

An Kirchen und Pfarrhäusern führt kein Weg vorbei. Vor 800 Jahren wurden in Westmecklenburg Kirchdörfer angelegt, denen die umliegenden Ortschaften zugeordnet wurden. Kirchsteige verbanden die Dörfer.

Selbst als Groß Tessin von 1648 bis 1803 zu Schweden gehörte, führte ein Kirchsteig über die Grenze vom mecklenburgischen Herrmannhagen bis direkt an das Pfarrhaus. Die DDR stellte Kirchdörfer wie Groß Tessin ins Abseits und Kirchsteige wurden überpflügt.

Das Pfarrhaus wird nun von Familie de Boor denkmalgerecht erhalten. Bei den Führungen um 14, 15:30 und 17 Uhr werden ein freigelegtes Stück des Kirchsteigs, des ehemaligen Backhauses und im Haus gezeigt, wo früher „Leutestube“, „Privat“, „Zimmer der Frau“ und „Zimmer des Herrn“ waren und wo im Winter wieder Hausgottesdienste Menschen zusammenführen.

Zusammen mit dem Förderverein werden Getränke und Kuchen angeboten, bei gutem Wetter auch Eis von der Glasiner Geiß.

Die Kirche Groß Tessin ist geöffnet. Für Kinder gibt es eine Schatzsuche.



Orgelmusik und Texte zum Ewigkeitssonntag

Samstag, 21. November 2026, 16 Uhr,

Kirche Jesendorf

„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen“.

Diese gewaltige Vision aus dem letzten Buch der Bibel prägt den letzten Sonntag des Kirchenjahres. Zum Ewigkeitssonntag, auch Totensonntag genannt, erklingt auf der Jesendorfer Orgel Musik und der Blick geht hinaus über die Zeit hin zu Gottes Ewigkeit.

Die Singgemeinschaft Ventschow sucht Männerstimmen!

Die Singgemeinschaft Ventschow ist ein gemischter Chor mit aktuell ca. 25 aktiven Sängerinnen und Sängern aus der Region. Zur Erweiterung ihres Repertoires sucht die Singgemeinschaft dringend Männerstimmen (Tenor und Bass)! Probe ist immer dienstags (außer in den Ferien) von 18 bis 19.30 Uhr im Meiddäl in Ventschow. Gesungen werden im Wesentlichen modernere christlich-spirituelle Lieder, aber auch weltliche Stücke und das eine oder andere Volkslied. Fragen beantwortet Birgit Doeubler, Tel. 0176 64134917.

*zusammen
Bewegen*

Zusammen Singen

Posaunenchöre, Chöre & alle Interessierten:
Wir singen für Demokratie und Zusammenhalt.
Du willst mitmachen? Komm vorbei!
(Noten digital vor Ort verfügbar)
Keine Vorkenntnisse nötig - jede Stimme zählt!

**Freitag 04.09.26
17:00**

vor dem Springbrunnen
Ecke Bademutterstraße/Krämerstraße Wismar

Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

Dies und Das

Aus dem Förderverein Neukloster

Wie sagt man nicht nur zu kleinen Kindern: das tut man nicht. Der Vandalismus an der Kirche und im Kirchengelände findet nach wie vor statt. Da für diese Beschädigungen kein Versicherungsschutz besteht, müssen diese auf Kirchenkosten beseitigt werden.

Umso erfreulicher ist der Einsatz unserer Schülerinnen und Schüler, die am **Tag des sozialen Engagements am 8. Juli** mit beeindruckendem Eifer nicht nur das Kirchenareal in Neukloster gepflegt haben – **dafür unsere aufrichtige Anerkennung und herzlichen Dank!**

Für die anstehende **Sanierung der Sakristei** warten wir auf das Ergebnis der denkmalrechtlichen Genehmigung, damit wir die finanziellen Mittel des Vereins einsetzen können.

Die **Kirchenführungen** werden wir weiter professionalisieren. Für die entsprechende Ausbildung sind bisher 2 Vereinsmitglieder gemeldet (Martin Höppner, Sven Andresen). Die Ausbildung findet überwiegend in Bad Doberan statt. Bereits jetzt war es uns möglich, eine englischsprachige Führung durchzuführen.

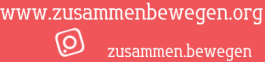
Wir freuen uns auf die Teilnahme am **Tag des offenen Denkmals am 13. September** und die **Lichternacht am 19. September 2026** (s. S. 16)

Wir blicken auf ein hoffentlich erfolgreiches zweites Halbjahr und dass zahlreiche Besucher den Weg nach Neukloster finden!

Hubertuskonzert

Die Jagdhornblasgruppe „Wallenstein-graben“ tritt in diesem Jahr nicht in Neukloster auf. Wer ein jagdliches Konzert hören und die Jagdhornblasgruppe erleben möchte ist herzlich eingeladen nach **Hornstorf in die Kirche am 14. November um 17 Uhr.**





Zusammen kochen
Zusammen essen
Zusammen Haltung zeigen

Mach mit! BUNTE SUPPE

Bring gern etwas Gemüse mit

Am 10.9. um 17.00 auf dem Clara-Zetkin-Platz in Neukloster

Begleitet vom musikalischen Duo "Knopf und Zopf"



Deine konfi-zeit

Mehr Infos
& Anmeldung



Du wirst bald 13 (oder 14)? Dann ist jetzt genau die richtige Zeit für dich!

Die Konfi-Zeit ist viel mehr als „Unterricht“. Es ist eine Zeit, in der du:

- **echte Fragen stellen darfst** – zu Gott, zum Glauben, zum Leben. Ohne falsche Antworten.
- **neue Leute kennenlernen** – Gleichaltrige, mit denen du gemeinsam unterwegs bist.
- **Erfahrungen sammelst, die du so schnell nicht vergisst** – bei Freizeiten, Aktionen und besonderen Momenten.
- **dich selbst und deinen Glauben besser kennenlernen** – ganz in deinem Tempo.
- **am Ende deine Konfirmation feierst** – einen Tag, der wirklich dir gehört.

Was dich erwartet

Wir treffen uns regelmäßig, reden über das, was euch bewegt, spielen, lachen, probieren Dinge aus – und ja, manchmal wird es auch nachdenklich. Dazwischen gibt es Ausflüge, eine Konfi-Freizeit und Aktionen, bei denen ihr als Gruppe richtig zusammenwacht. Du musst nichts mitbringen außer Neugier und Lust, dabei zu sein.

Probier's aus!

 17 Start: 11. September 2026  Wann: 15:30-18:30 Uhr  Ort: Haus der Zukunft, Am Markt 4 in 19417 Warin

Noch Fragen?

Melde dich einfach bei Pastorin Sophie Kotte (Warin)

 01605112249
oder hier

 kirche_im_sonnenkamp



Ein Angebot der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinden Warin-Bibow-Jesendorf und Neukloster



SPRACHCAFÉ

im Haus der Zukunft
Am Markt 4 in 19417 Warin



Wir sprechen und üben zusammen
Deutsch. Für alle offen!

Jeden Donnerstag
15 Uhr - 16:30 Uhr



Du hast Fragen?

Melde dich bei Pastorin Sophie Kotte
0160/5112249



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf

Gruppen und Kreise



Konfizeit Termine 2026

11. September, „Haus der Zukunft“,
Am Markt 4, Warin
15.30–18.00 Uhr
Konfizeit: Kick-off – Los geht's
18.00–18.30 Uhr
Gemeinsame Runde mit Eltern
18.–19. September, ab 17 Uhr
Konfi-Nacht in Wismar
(mit Übernachtung in der Kirche)
9. Oktober, 15.30–19.15 Uhr
Konfi-Zeit
13. November, 15.30–19.15 Uhr
Konfi-Zeit

Kindertreff

GLASIN: Gemeindehaus Glasin
dienstags 16–18 Uhr, i.d.R. 14-tägig
08.09. / 22.09. / 27.10. / 10.11. / 24.11.

Teenie-Zeit & Klosterkinder

NEUKLOSTER:
Krankheitsbedingt können die Klosterkinder und die Teenie-Zeit derzeit nicht stattfinden. Sobald es wieder losgeht, meldet sich Nadine Rudolph bei euch.

Kita

Termine nach Absprache

Kinder- & Jugendtreff

WARIN: offene Angebote
im Haus der Zukunft
montags bis freitags ab 13 Uhr

Gemeindenachmittage

NEUKLOSTER: Gemeindehaus
in der Regel dritter Dienstag
im Monat, 14–16 Uhr
15.09. / 20.10. / 17.11.

Seniorenkreis

WARIN: Pfarrsaal
in der Regel am ersten Dienstag
im Monat 14.30–16 Uhr
01.09. / 06.10. / 03.11.

Kino

NEUKLOSTER: Gemeindehaus, donners-
tags, 19 Uhr Imbiss; 19.30 Uhr Filmstart
24.09. / 29.10. / 26.11.

Singgemeinschaft

VENTSCHOW:
„Meiddäl“, Hauptstraße 6
(direkt am Bahnhof)
dienstags 18 Uhr (außer in den Ferien)

Kirchenchor

NEUKLOSTER: Gemeindehaus
mittwochs 19.30–21 Uhr

Erwachsenen-Flötenkreis

NEUKLOSTER: Gemeindehaus
jeden Montag 18.15 Uhr

Kinderflöten

NEUKLOSTER: Gemeindehaus
montags und dienstags
nach Absprache

Trommeln für Kinder & Erwachsene

WARIN: Gemeindesaal
freitags, 17–18.30 Uhr
18.9. / 23.10. / 20.11.
Vorkenntnisse sind nicht nötig,
Instrumente werden gestellt.

Gesprächskreis „Gottes Wort trifft Mensch“

NEUKLOSTER: Gemeindehaus
montags 19.30, 21.09. / 19.10. / 16.11.

Gottesdienst im Rehazentrum

NEUKLOSTER: A.-Bebel-Allee 5
einmal monatlich,
i.d.R. donnerstags 10 Uhr
17.09. / 22.10. / 19.11. / 20.12.

Gottesdienst im Diakonie-Pflegeheim

WARIN: Burgstraße 13
Achtung neue Zeit!
24.09. / 29.10. / 19.11.
jeweils 10 Uhr

Sprachcafé

WARIN: Haus der Zukunft
Donnerstags, 15–16.30 Uhr
Für alle offen!

Kirchenbauvereine Arbeitseinsätze

WARIN: jeden Samstag 8–12 Uhr
Ansprechpartner: Herr Maatz
Telefon: 03848261509
BIBOW: letzter Samstag im Monat
9–12 Uhr
Ansprechpartner: Herr Lehmann
Telefon: 038482 60923
JESENDORF: bei Bedarf
Ansprechpartner: Herr Maercker
Telefon: 0172 8956722





Sonnenkamp-Kirchengemeinde

ANSPRECHBAR

KIRCHENGEMEINDE UND FRIEDHOF: Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

SANDRA MÖRING-STARK Sekretärin

Telefon: 038422 25451 **Mail:** neukloster-sonnenkamp@elkm.de

Bürozeit: Dienstag und Donnerstag 9–12 Uhr

SINDY ALTENBURG Pastorin

Mobil: 0176 41174780 **Mail:** sindy.altenburg@elkm.de

ANNE HALA Pastorin

Mobil: 0151 17922352 **Mail:** anne.hala@elkm.de

NADINE RUDOLPH Gemeindepädagogin i.A.

Mobil: 0176 57961424 **Mail:** nadine.rudolph@elkm.de

PETER KATENBRINK (Friedhofswärter)

Telefon: 0155 67567879

Fördervereine:

KLOSTERKIRCHE ST. MARIA, NEUKLOSTER

Dr. Sven Andresen, **Mail:** info@sonnenkamp-neukloster-ev.de

DORFKIRCHE GROSS TESSIN

Dr. Daniel Brandt, Bahnhofstraße 11, 23992 Neukloster

Telefon: 0173 3847110 **Mail:** dnlbrandt@freenet.de

KIRCHE ZUROW

Anja Hinz, **Telefon:** 0162 7312623 **Mail:** gerald1972@aol.com

KIRCHE PASSEE

Prof. Dr. Gerko Wende

Vereinssitz, Telefon und Mail: über Dr. Daniel Brandt, Groß Tessin

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit:

EV.-LUTH. SONNENKAMP-KIRCHENGEMEINDE

Sparkasse NWM, **IBAN:** DE19 1405 1000 1000 0122 19

GEMEINDEBRIEFE ONLINE: www.kirche-mv.de/neukloster

Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf



ANSPRECHBAR

KIRCHENGEMEINDE: Gemeindebüro im Pfarrhaus, Am Markt 2, 19417 Warin

BIRGA BOIE-WEGENER

Telefon: 038482 61509 **Mail:** warin@elkm.de

BÜROZEITEN: Mittwoch 9–12 Uhr, Freitag 10–12:30 Uhr

SOPHIE KOTTE Pastorin

Mobil: 0160 5112249 **Mail:** sophie.kotte@elkm.de

NADINE RUDOLPH Gemeindepädagogin i.A.

Mobil: 0176 57961424 **Mail:** nadine.rudolph@elkm.de

Einrichtungen:

HAUS DER ZUKUNFT

Birgit Jepsen, **Telefon:** 038482 222932 **Mobil:** 0174 6629072

EV. KINDERTAGESSTÄTTE HUMMELNEST Ventschow, Straße der Jugend 20c

Telefon: 038484 60345

EV. INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE „REGENBOGEN“ Warin, Schulstraße 2

Telefon: 038482 229940

DIAKONIESOZIALSTATION

Telefon: 038482 229808

DIAKONIE-PFLEGEHEIM AM GLAMMSEE Burgstraße 13

Telefon: 038482 227077

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit:

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE WARIN-BIBOW-JESENDORF

Sparkasse NWM, **IBAN:** DE98 1405 1000 1034 0021 19

KIRCHENBAUVEREIN WARIN

Sparkasse NWM, **IBAN:** DE98 1405 1000 1034 0024 10

KIRCHENBAUVEREIN BIBOW

Sparkasse NWM, **IBAN:** DE24 1405 1000 1006 0212 79

FÖRDERVEREIN KIRCHE JESENDORF

Sparkasse NWM, **IBAN:** DE53 1405 1000 1034 0007 95

www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf oder www.kirchebibow.de

ZUSAMMEN FÜR

 **Glaube**

 **Hoffnung**

 **Liebe**

**Deine
Stimme für
Menschlichkeit**



Pommerscher
Evangelischer Kirchenkreis



Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

In Kooperation mit:



EVANGELISCHE KIRCHE
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Datenschutz: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint & Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine Mail oder ein Anruf genügen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31. 10. 2026**

Sie erhalten keinen Gemeindebrief von uns, möchten ihn aber regelmäßig bekommen? Dann melden Sie sich bei uns. Aktuelle Termine finden Sie auch im Internet: www.kirche-mv.de/neukloster, www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf